

Verordnung aktuell

Dezember 2008

Eine Information der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns

Verordnungsberatung@kvb.de

Tel.: 01805 909290-30*

Fax: 01805 909290-31*

*14 Cent je Min. für Anrufe aus dem Festnetz /
abweichende Preise aus den Mobilfunknetzen

Änderung der Arzneimittel-Richtlinien / Anlage 4: Therapiehinweis zu Exenatide (z. B. Byetta®)

Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) beschloss eine Ergänzung der Anlage 4 der Arzneimittel-Richtlinien. Der Therapiehinweis zu Exenatide trat zum 27.11.2008 in Kraft durch Veröffentlichung im Bundesanzeiger Nr. 181.

Empfehlung zur wirtschaftlichen Verordnungsweise:

Der Einsatz von Exenatide sollte Typ-2-Diabetikern vorbehalten bleiben, bei denen unter Ausschöpfung einer Therapie mit oralen Antidiabetika eine adäquate Blutzuckerkontrolle nicht erreicht werden konnte und die klinischen Befunde bei massivem Übergewicht (BMI > 30) vorrangig für eine Insulinresistenz sprechen, so dass bei Zugabe von Insulin mit einer weiteren Gewichtszunahme und hohen Insulindosierungen zu rechnen ist. Exenatide ist rund drei- bis viermal teurer als die Therapie mit in vergleichenden Studien eingesetzten Insulin-Analoga und rund fünfmal teurer als eine Therapie mit Humaninsulin in der durchschnittlichen, in diesen Studien verwendeten Insulindosierung. Erst ab einer täglichen Dosis von 80 I. E. Insulin Glargin, 90 I. E. biphasischem Insulin Aspart oder 120 I. E. Humaninsulin schneidet Exenatide im Vergleich der Tagestherapiekosten günstiger ab. Exenatide ist somit in der Regel unwirtschaftlich.

Die Zulassung von Exenatide umfasst nicht die Kombination mit Insulin oder anderen oralen Antidiabetika als Metformin oder Sulfonylharnstoffen. Insbesondere für die Kombination mit Glitazonen besteht in Europa keine Zulassung.

Kontrollierte Langzeitstudien mit klinischen Endpunkten liegen nicht vor, sodass Nutzen und Sicherheit von Exenatide in der Langzeitanwendung unbekannt sind. Sein Stellenwert in der Behandlung des Typ-2-Diabetes ist noch unklar.

Kosten:

Wirkstoff	Dosierung	Tagestherapie- kosten	Jahrestherapie- kosten
Exenatide*	2x tgl. 5 µg	4,15 €	1.515,00 €
Exenatide*	2x tgl. 10 µg	3,94 €	1.438,00 €
Analoginsuline, lang- wirksam, 10 x 3 ml, Zy- linderampullen	40 I. E.	1,96 €	715,00 €
Analoginsuline, kombi- niert intermediär und schnellwirkend 10 x 3 ml, Zylinderampullen	40 I. E.	1,68 €	613,00 €
Humanes Mischinsulin	40 I. E.	1,21 € (Festbetrag!)	442,00 €
Humanes NPH Insulin	40 I. E.	1,21 € (Festbetrag!)	442,00 €

* Die Kosten von Metformin und/oder Sulfonylharnstoffen müssen hinzu gerechnet werden. (Inhalte der Tabelle wurden aus dem G-BA-Beschluss vom 16. Oktober 2008 entnommen.)

Bei der Verordnung von Analoginsulin beachten Sie bitte [Anlage 10 der Arzneimittel-Richtlinie](#).

@ Lesen Sie den kompletten G-BA-Beschluss [hier](#).

@ Weitere Informationen finden Sie unter [www.kvb.de / Praxisinformationen / Verordnungen](http://www.kvb.de/Praxisinformationen/Verordnungen).

 **Hilfe** erhalten Sie auch von unserem **Service-Telefon Verordnung** - 01805 909290-30*

*14 Cent je Min. für Anrufe aus dem Festnetz / abweichende Preise aus den Mobilfunknetzen

Ihre
Kassenärztliche Vereinigung Bayerns

PS: Haben Sie uns Ihre aktuelle E- Mail Adresse schon mitgeteilt? - Unter arztregister@kvb.de nehmen wir sie gern entgegen!